



Co-funded by
the European Union

Yippee

Youth work
Improved through
young PeoPIE's
storiEs

Storytelling Module





Co-funded by
the European Union

Yippeee

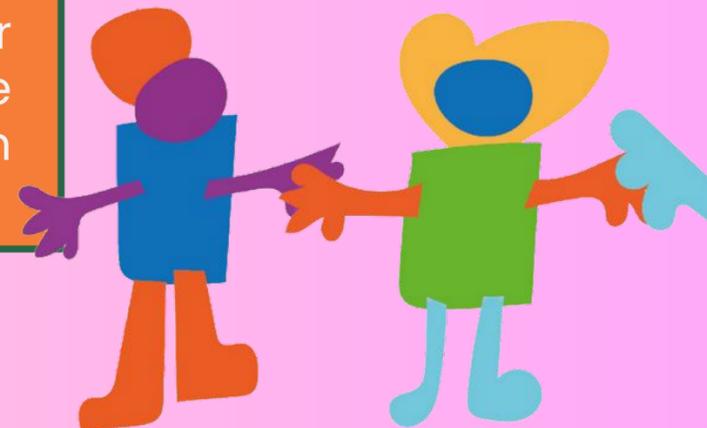
Youth work
Improved through
young PeoPIE's
storiEs

Über die Module



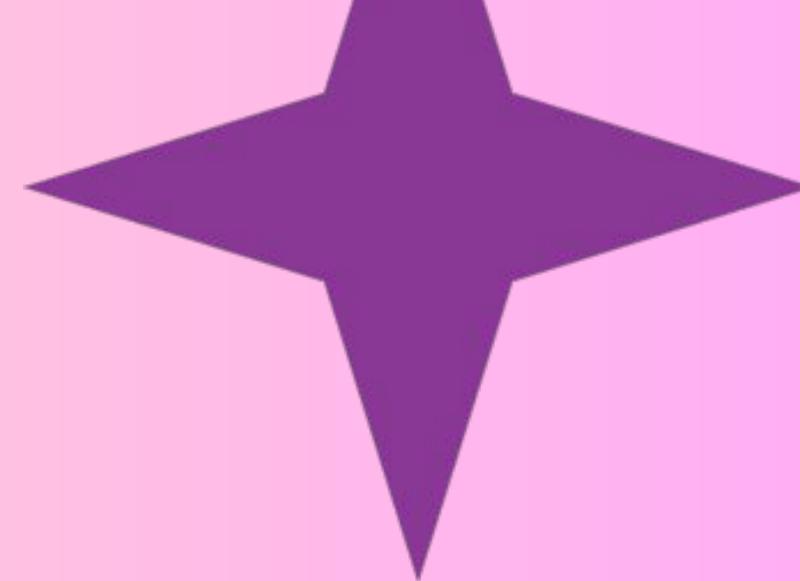
01

Die Module oder Programme hängen von den Erzählmethoden ab und sind Lehrmittel für Jugendbetreuer*innen, Ausbilder*innen, Lehrer*innen und Sozialarbeiter*innen, die sich mit Peer-to-Peer-Lernen in multikulturellen Gruppen befassen und diese fördern, insbesondere in Situationen, in denen junge Europäer*innen und Einwanderer*innen – unter besonderer Berücksichtigung von Flüchtlingen und Asylbewerber*innen – in integrativen Lernsituationen zusammenarbeiten. Die Programme können genutzt werden, um jungen Menschen einen Raum zu schaffen, in dem sie ihre Erfahrungen durch Geschichtenerzählen teilen können. Sie sind ein Wegweiser für die Integration von Neuankömmlingen in eine neue Umgebung, damit sie sich gehört fühlen und ihre Gefühle in einem sicheren Dialog ausdrücken können.

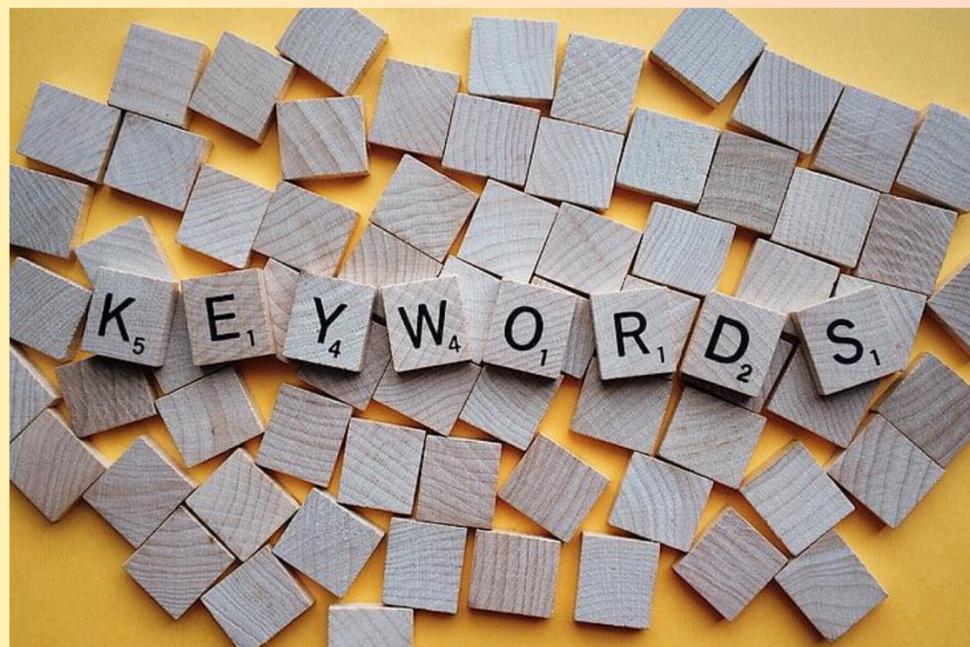




Co-funded by
the European Union



Storytelling ohne Worte



Diese Methode des Geschichtenerzählens dient dazu, die Teilnehmer*innen einzuladen, ihre Geschichten anderen zu erzählen, ohne Worte zu benutzen. Sie können ihre Phantasie nutzen, um ihre Geschichten zu beschreiben, solange sie keine verbale Kommunikation beinhalten, z. B. Zeichnungen, Mimik usw. Nachdem jeder Teilnehmer das Jamboard mit seiner Geschichte erstellt hat, müssen die anderen Teilnehmer*innen die Geschichte erraten.



Yippee

Youth work
Improved through
young PeoPIE's
storiEs



Co-funded by
the European Union

Yippeee

Youth work
Improved through
young PeoPIE's
storiEs

Ziele

Ziel dieses Workshops ist es, die Kreativität und Fantasie der Teilnehmer*innen zu fördern. Er zielt auch darauf ab, jeden in die Aktivität einzubeziehen, insbesondere schüchterne Teilnehmer, die dazu neigen, sich anderen gegenüber nicht so schnell zu öffnen. Es ist eine integrative und interaktive Methode, um Geschichten und Erfahrungen mit anderen zu teilen. Durch diese Methode werden viele Soft Skills erworben, wie z. B. nonverbale und visuelle Kommunikation, öffentliches Sprechen, soziale Kompetenzen und digitale Fähigkeiten.





Co-funded by
the European Union

Methodik

01

Quantitativ

Dauer: 1 ½ Stunden

Anzahl der Teilnehmer*innen: 10+

Altersspanne: 18-30

02

Qualitativ

Materialien:

Eine Online-Meeting-Plattform wie Zoom

Jamboard

Yippeee

Youth work
Improved through
young PeoPIE's
storiEs





Co-funded by
the European Union

Anleitung

01

Für diesen Workshop muss ein Jamboard mit einer Folie für jede/n Teilnehmer/in erstellt werden um ihre Geschichten zu beschreiben. Zu diesem Zweck muss der Moderator mehrere Themen vorgeben und die Teilnehmer*innen auffordern, eines davon auszuwählen:

- Es war einmal eine Zeit, in der ich sehr motiviert war, auszuwandern...
- Es war einmal eine Zeit, in der ich in Europa erwartete...
- Es war einmal eine Herausforderung, mein Land zu verlassen...
- Es war einmal eine überraschende Sache, die mir passierte...
- Es war einmal, dass ich mich unwillkommen fühlte....
- Es war einmal eine sehr schwierige Zeit...
- Es war einmal eine Zeit, da half sie/er mir...
- Es war einmal eine Zeit, da war ich so glücklich...
- Es war einmal, ich war so stolz...

Nachdem alle Teilnehmer*innen fertig sind, müssen alle die Zeichnungen nacheinander erraten.

Dann muss der/die Autor/in der Zeichnung die Antwort sagen und offenbaren, was wirklich seine/ihre Geschichte ist.



Co-funded by
the European Union

Yippee

Youth work
Improved through
young PeoPIE's
storiEs

Evaluierung

Der Moderator sendet den Teilnehmer*innen am Ende der Sitzung ein Bewertungsformular zu.

Zusätzlich kann eine schnelle Bewertung direkt nach der Aktivität durch eine Frage mit dem MentiMeter-Tool vorgenommen werden.



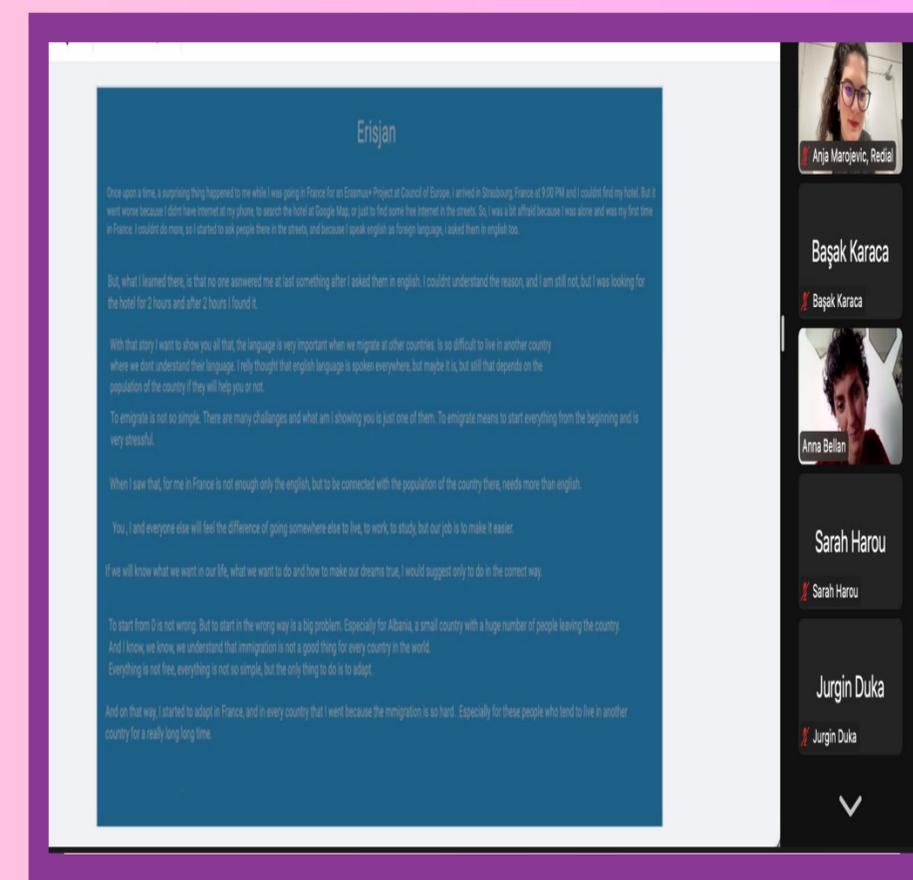
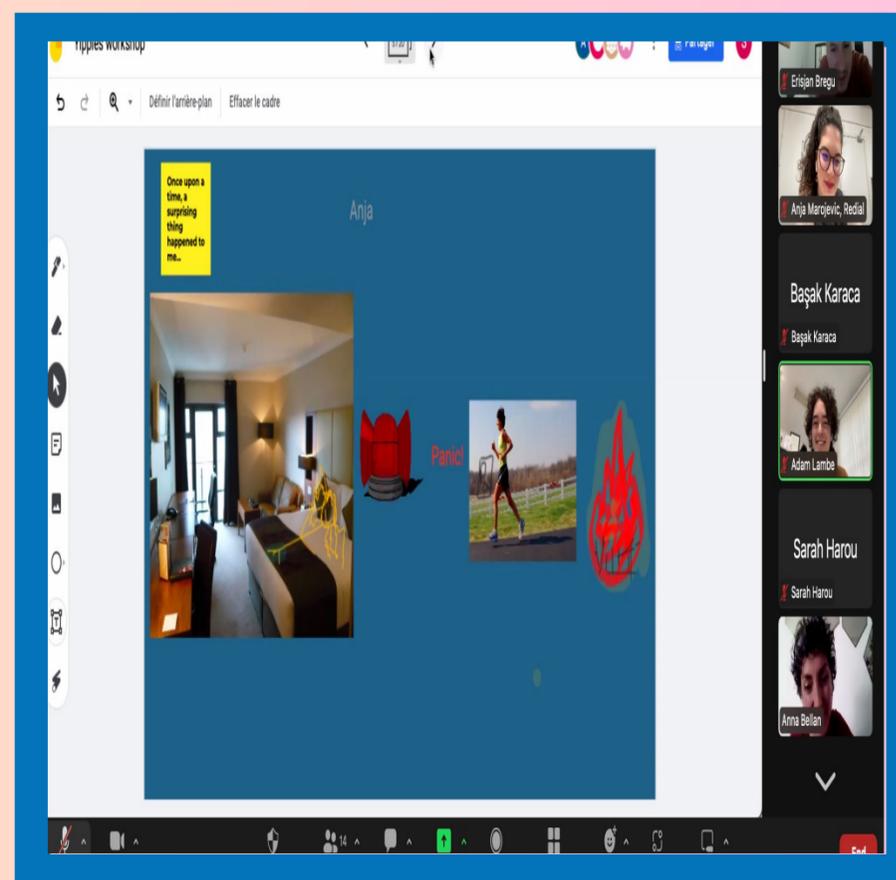
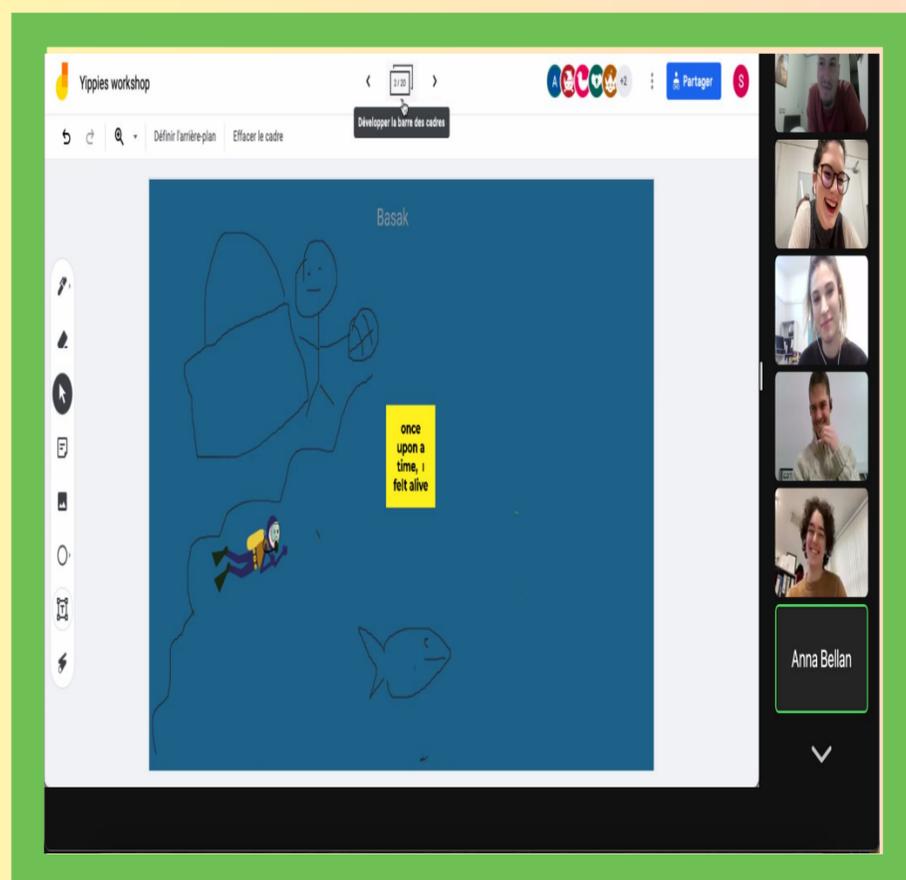


Co-funded by
the European Union

Yippee

Youth work
Improved through
young PeoPIE's
storiEs

Fotos



Vielen Dank!

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die des Autors/der Autor*innen und spiegeln nicht unbedingt die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können für sie verantwortlich gemacht werden.



2021-1-SE02-KA220-YOU-000028909



!FALL

